



<https://biz.li/32sp>

ZIMMERBRAND ENTPUPPT SICH ALS ANGEBRANNTES ESSEN

Veröffentlicht am 08.06.2016 um 03:23 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Alarmierung verhielt nichts Gutes: "Zimmerbrand" stand auf den Meldeempfängern der Freiwilligen Feuerwehr Großburgwedel am gestrigen Dienstag, 7. Juni 2016, um 21:37 Uhr. Im Theodor-Storm-Weg war in einem Mehrfamilienhaus in einer Wohnung eine starke Rauchentwicklung wahrgenommen und daraufhin die Feuerwehr über den Notruf 112 alarmiert worden. Die Brandbekämpfer der Ortswehr Großburgwedel rückten daraufhin unter der Leitung von Ortsbrandmeister Carsten Rüdiger mit 12 Einsatzkräften und 2 Fahrzeugen aus. Am Einsatzort angekommen stand nach der Erkundung durch den Einsatzleiter schnell die Ursache fest: Angebranntes Essen hatte für die starke Rauchentwicklung gesorgt. Zwei Bewohner wurden vorsorglich mit dem Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung mit Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Mittels Drucklüfter wurde die Wohnung durch die Einsatzkräfte der Ortswehr belüftet und mit der Wärmebildkamera abschließend kontrolliert, so dass der Einsatz nach rund einer Stunde beendet werden konnte.

